

Alois Schilliger

Im Zentrum des 19. Heirassa-Festivals 2024 steht der Musiker Alois Schilliger (1924–2004), der dieses Jahr 100-jährig würde.

Von Josef Odermatt

Das diesjährige Heirassa-Festival findet vom Donnerstag, 6. Juni, bis Sonntag, 9. Juni 2024, statt. Wir suchen für unser umfangreiches Heirassa-Magazin interessante Geschichten zu «Heirassa-Wysel».

Das OK Heirassa-Festival mit den musikalischen Leitern Carlo Brunner und Willi Valotti sorgt dafür, dass die musikalischen Erinnerungen an den Weggiser Komponisten, Kapellmeister und Klavierspieler wach werden. Wiederum gibt es im Wohn- und Feriendorf rund 40 Konzerte von ebenso vielen Formationen.

Erinnerungen an den bekannten Musiker Alois Schilliger bitte melden Rechtzeitig auf das Heirassa-Festival gibt das OK jeweils ein Heirassa-Magazin heraus. Nebst dem Festivalprogramm und weiteren hilfreichen Informationen für die Besucherinnen und Besucher gibt es interessante Geschichten hinter der Heirassa-Fassade sowie allgemeine und lustige Geschichten zur Volksmusik. Im Jubiläumsjahr «100 Jahre Alois Schilliger» möchten wir auch möglichst viele spannende, interessante, humorvolle Informationen, Geschichten, Begebenheiten und Aktivitäten zu Alois

Schilliger publizieren. Haben Sie eine besondere Erinnerung an «Heirassa-Wysel» oder Fotos von damals? Bitte teilen Sie uns dies mit. Es können kurze Texte oder einfach Stichworte sein. Unser Redaktionsteam wird sich bei Ihnen melden. Bitte geben Sie uns Ihre Informationen per E-Mail (info@heirassa-festival.ch) oder per Handy 079 340 77 51.

2024 ist ein besonderes Jahr, denn wir feiern 100 Jahre Alois Schilliger Alois Schilliger wurde am 24. Dezember 1924 geboren und ist am 17. Januar 2004 gestorben. Der Weggiser gehörte zu den grössten Schweizer Volksmusikern. In seiner musikalischen Laufbahn durchlief er zahlreiche Stationen, darunter ein Klavierstudium am Konservatorium. 1954 komponierte er seine berühmte «Heirassa-Polka», einen Polka-Rheinländer. 1959 gründete er mit Walter Grob (Akkordeon) und Kaspar Muther (Klarinette und Saxofon) die Ländlerkapelle Heirassa, die somit einen Haustitel hatte. Ein Personalwechsel folgte, als Walter Grob von Willi Valotti abgelöst wurde und Willi Valotti den Bassgeiger Köbi Schiess in die Kapelle integrierte.



Alois Schilliger.



Kapelle Heirassa.



Die inzwischen legendär gewordene Formation existierte offiziell bis zum Tode von Kaspar Muther im Jahr 1980. Alois Schilliger trug die Beinamen «Heirassa-Wysel» und «Wysel Innerschweiz». Alois Schilliger blieb weiterhin musikalisch aktiv und bildete neue Musikgruppen, mit denen er auch Eigenkompositionen aufführte. In seinem Schaffen entstanden rund 600 eigene Melodien. Alois Schilliger trat auch als einer der wenigen Klaviersolisten der schweizerischen Ländlerszene auf. Der von ihm komponierte Marsch-Fox «Weggis» wurde vierhändig mit Alfons Reati aufgenommen.

Wir freuen uns auf interessante Rückmeldungen zu Alois Schilliger. ●